

Köche am Ball statt in der Küche

Spiel im Parkstadion: Wir verlosen 20 Karten

BAUNATAL. Es ist angerichtet: So die Parole des Fußball-Benefiz-Spektakels am Montag, 15. Juni, im Parkstadion Baunatal. Den Titel haben die Gastgeber von der Nordhessischen Regionalauswahl aus gutem Grund gewählt: Sie treten nämlich um 19 Uhr gegen die deutsche Fußballmannschaft der Spitzenköche und Restaurateure an. Unter anderem dabei: Die fernsehbekanntesten Küchenmeister Mario Kotaska, aus Elgershausen stammend, und Ralf Zacherl.

GLÜCKSTELEFON

Rufen Sie an:

0 13 79/01 33 50

Bereits um 17 Uhr gibt es die Vorspeise: Eine Sponsorenauswahl kickt gegen ein Traditionsteam. Vertreten sind KSV Hessen und KSV Baunatal, Kassel Huskies und MT Melsungen. Beim fußballerischen Hauptgericht jagen dann auf heimischer Seite unter anderem Holger Brück, Bernd Lichte und Manfred Grawunder das Leder. Der Erlös des Sportspießes geht an Christian Klein (Schauenburg), der von einem Fußballunfall eine schwere Behinderung davontrug.

Wir verlosen für dieses sportliche Menü 20 Freikarten. Bitte heute unter **0 13 79/01 33 50** das Glückstelefon anwählen, Namen, Rufnummer und Stichwort Spitzenköche nennen. Der Anruf kostet aus dem Festnetz 50 Cent, gegebenenfalls abweichende Preise im Mobilfunk. Die Gewinner werden veröffentlicht. (ing)

VORVERKAUF



Fußball statt Paprika: Sternekoch Mario Kotaska, aus Elgershausen stammend, tritt im Parkstadion an. Archivfoto: nh

Vorverkauf

Vorverkauf von Karten (5 Euro), Baunatal: KSV-Sportwelt, Altenritter Straße 37; Kassel: Sport-Brück, Dormannweg 3, und Fan-Point Hüther, Friedrichsplatz; Vellmar: Lienhop Sport, Lange Wender 4; alle Filialen der Raiffeisenbank Baunatal.



VW baut Gasleitung

Autobauer will Kraftwerk ans Netz der Wingas Transport anschließen

Jede Menge Rohre: Vom westlichen VW-Werksgelände führt die neue Gasleitung an Kirchbauna vorbei Richtung Großenritte. Nach sechs Kilometern Wegstrecke wird sie dort am Sportplatz an die Hochdruckleitung der Wingas Transport GmbH angeschlossen.

Foto: Kühling

VON SYEN KÜHLING

BAUNATAL. Mit seinen riesigen Werkshallen und 13 000 Beschäftigten ist das Baunataler VW-Werk wie eine Stadt. Ein eigenes Kraftwerk versorgt die Produktion und die Menschen – ebenso einige Wohngebiete in Altenbauna – mit Strom und Wärme. Um kostengünstiger bei der Versorgung des Kraftwerkes mit Gas arbeiten zu können, lässt VW jetzt eine sechs Kilometer lange Pipeline bauen. Die wird bei Großenritte an das Netz der Kasseler Wingas Transport angeschlossen.

Drei Millionen Euro koste der Bau der Leitung, erläutert Heinrich Nientiedt, Leiter des Kraftwerkes bei VW. Bisher habe man drei Netze für die Gasversorgung nutzen müssen, so Nientiedt. Dafür habe VW allerdings dreimal an die

Anbieter zahlen müssen. Mit dem Anschluss an die Hochdruckleitung von Wingas bleibe es nun bei nur einem Nutzungsentgelt. „Das ist so, dass sich das rechnet“, sagt Nientiedt. Wie viel der Autobauer genau einsparen kann, wollte der Kraftwerk-Leiter gestern zum Baustart nicht verraten.

Die neuen Gasrohre, die einen Durchmesser von 25 Zentimetern haben, werden bei

Großenritte mit der Mitteldeutschland-Anbindungs-Leitung (Midal) verknüpft. Vom VW-Werksgelände arbeitet sich das Bauunternehmen Eugen Engert aus Minden vorwärts Richtung Großenritter Sportplatz. Dort befindet sich eine Verteilstation von Wingas.

Effektiver will das VW-Kraftwerk zudem durch den Einsatz einer modernen Gasturbine arbeiten. Die neue Maschine, die einen Generator zur Stromerzeugung antreibt und zusätzlich über eine Dampfturbine Wärme und Strom erzeugt, funktioniert allerdings nur mit Gasdruck über 30 Bar. Und genau diese liefert die neue Leitung von VW.

Die Bauarbeiten werden laut Dr. Ralph Donath von der Firma Engert kaum Einfluss auf das städtische Leben nehmen. Die Straßen, etwa die Kirchbaunaer Straße, werden größtenteils mit modernen Pressverfahren durchstoßen. Ansonsten verläuft der Weg der Pipeline weit gehend durch unbebautes Areal.

Ende Oktober fertig

Teile auf dem Werksgelände sind bereits gebaut. Die gesamte Pipeline soll Ende Oktober fertig sein, so Stefan Gilfert von der Wingas Transport GmbH. Ans Netz soll die VW-Leitung Ende 2009 gehen.

Übrigens: Bei der jetzigen Kooperation mit Wingas geht es nur um das Leitungsnetz. Von wem Volkswagen künftig sein Gas kauft, ist laut Nientiedt offen. „Das sind dann Vertragsverhandlungen.“

HINTERGRUND

Strom – wie für eine Großstadt

Das Volkswagenwerk in Baunatal braucht pro Jahr ein Gasvolumen, um 1200 Gigawatt Energie zu erzeugen. Allein der Stromverbrauch liegt laut Kraftwerksleiter Heinrich Nientiedt bei einem Umfang wie für eine Stadt mit 150 000 Haushalten.

Vom VW-Kraftwerk werden zusätzlich etwa 2000 Haushalte am Baunataler Theodor-Heuss-Schule und das Rathaus versorgt. Auch die Baunataler Theodor-Heuss-Schule und das Rathaus sind an den Energielieferanten angeschlossen.

40 Mitarbeiter sind dort beschäftigt. (sok)



Streik geht weiter: Fast überall dicht

Kindergarten-Personal will heute an Stand auf dem Marktplatz über Lage und Forderungen informieren

BAUNATAL. Bis auf Rengershausen und eine der Gruppen im Altenbaunaer Pestalozzi-Kindergarten in der Albert-Einstein-Straße waren gestern und sind auch heute alle Kindergärten und -horten der Stadt Baunatal wegen Streiks der Erzieherinnen und Erzieher geschlossen. 75 von 100 Mitarbeitern der insgesamt 13 Ein-

richtungen seien im Ausstand, so berichtet Rathaussprecher Roger Lutzi.

Die Eltern seien am vergangenen Donnerstag über die zweitägige Schließung informiert worden.

Eine Notbesetzung habe man bei dieser Anzahl Streikender nicht mehr organisieren können. Ab Mittwoch soll

der Betrieb wieder normal laufen, so Lutzi.

Küchen- und Reinigungspersonal könne Urlaub oder Zeitausgleich nehmen. In Betrieb ist die Küche des Kindergartens am Stadtpark, weil diese auch für Rengershausen sowie die Einrichtung des Elternvereins an der Birkenallee und den Vorkindergarten Lei-

selzgerge in Altenbauna kocht. Auch im Pestalozzi-Kindergarten wird laut Lutzi in der Küche gearbeitet.

Infostand auf Marktplatz

Die Erzieherinnen und Erzieher streiken für besseren Gesundheitsschutz und eine höhere Bezahlung. Die Beschäftigten der Stadt Bauna-

tal, die im Ausstand sind, wollen heute – am Dienstag – an einem Infostand auf dem Marktplatz in Altenbauna über ihre Situation und die Forderungen informieren, so kündigt die Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di an. Währenddessen läuft in Frankfurt eine hessenweite Ver.di-Veranstaltung. (ing)

Wie's früher war im Felsengarten

Nun läuft der Abriss des einstigen Hotels Felsengarten beim Rengershäuser Bahnhof, und mancher denkt mit Wehmut an die schönen Stunden in dem seinerzeit beliebten Ausflugsziel zurück. Für uns Anlass, nochmals alte Fotos zu zeigen, die uns Leser wie Karl Wills aus Kassel zur Verfügung stellten. Er sendete uns das Kaffeetrinken vom Mai 1956. Wie's früher war im Felsengarten, das ist in einer Bildergalerie im Internet zu sehen, zu finden unter www.hna.de/foto

Mehr auf www.hna.de



über 75 Jahre Fleischer Fachgeschäft **Krug**

Altenritter Str. 4 · 34225 Baunatal 1 · Tel. 05 61 / 49 47 17
www.fleischerei-krug.de

Angebote vom 9. 6. bis 13. 6. 2009

Frische, grobe Bratwurst	3,99 € / kg
Prager Schinken	3,99 € / kg
Rollbraten	4,99 € / kg
Schweinegeschnetzeltes	5,90 € / kg
Baunataler Knacker	8,80 € / kg
Leberpastete	7,90 € / kg
Krustenschinken	9,90 € / kg
Lachsschinken	13,90 € / kg

Es ist wieder Spargelzeit bei Krugs.